



Inhalt

1.	. Über	rsicht Sportler & Trainer 2024/2025	3
	1.1	Sportler (Stand 1.11.2024)	
	1.1		
		Sportler (Stand 1.11.2024)	
	1.2 Ira	iner HSV	4
2.	Term	nine 2025	5
3.	Trair	nings & Wettkampfplanung	7
4.	Wich	ntige Wettkämpfe	9
5.	Kade	ernominierungskriterien	10
	6.1 Lar	ndeskader	10
	6.2 Na	tionalkader	11
	6.2 Nat	ionalkader	12



1. Übersicht Sportler & Trainer 2024/2025

1.1 Sportler (Stand 1.11.2024)

DSB

Ohlenburger Max (PK)
Ruppel Lea (PK)
Ziegler Antonia
(PK/NK1)
Grabowski Katrin (NK 1)
Flach Sarah (NK 1)
Möller Lenja (NK 1)
von Schönfels Viktoria (NK 2)

LK 1 (14)

Krebs Lina Sebastian Fabienne Götz Leonie Püschel Enya Püschel Mayra Piorr Selina Müller Liana Ruppel Maja Karle Emma Dörsam Anabell Papstein Marie Klee Anna Birke Timon Prößer Nele



1.1 Sportler (Stand 1.11.2024)

LK 2 (18) Schüler (10)

Deiseroth Philip Heinze Mia Lein Amy Schröder Swenja Sippel Kira Sophie Arca Michele Sieblist Kayleigh Eigenbrod Alexander Ringler Felix Kunze Enie Süme Marie Mira Dülger Götz Annalena Pfeifer Mia Samuel Rippert Waczlawsky Leopold Orth Lorena Kauck Nele

Kimpel Marlen Stelmakh Sofiia Inka Elisabeth Straube Müller Tim Gimmler Lennart Buchs Luca Grobbauer Ben Chloé Braun Graulich Finja Mayer Nele

1.2 Trainer HSV

<u>Trainer</u>			
Back	Bernd	LK1/LK2/Schüler	A-Lizenz/sportw.Studium
Zissel	Robin	LK1	
Dingerdissen	Luc	LK1	
Günther	Luisa	LK1	
Becker	Jaqueline	LK2	
Eigenbrod	Judith	LK2	
Ringler	Dirk	LK2	
Röller	Alexander	LK2	
Murray	Bill	Schüler	
Merz	Nicole	Schüler	
Frank	Oliver	Schüler	
Bauer	Saskia	Schüler	
Weber	Marcel	Springer	
Horst	Michelle	Springer	
Fischer	Lukas	Springer	



2. Termine 2025

Januar

06.01.-08.01.25 Auftaktlehrgang LK1/LK2/Schüler

14.01.25 Stützpunkt FFM 18.01.-19.01.25 Lehrgang Schüler

21.01.-26.01.25 H&N Cup (EM-Qualifikation 2. Teil/nur DSB - Kader)

28.01.25 Stützpunkt FFM

30.01.25 Stützpunkt Wiesbaden

Februar

01.02.-02.02.25 Lehrgang

04.02.25 Stützpunkt FFM

07.02.-09.02.25Finale Bundesliga LG/LP15.02.-16.02.25Lehrgang LK 1 FFM18.02.25Stützpunkt FFM

21.02.-23.02.25 Pre ISAS

22.02.-23.02. Lehrgang (LK 2?)

März

01.03.-02.03.25 Lehrgang (LK 1?) 04.03.25 Stützpunkt FFM

13.03.25Stützpunkt Wiesbaden.15.03.-16.03.25Lehrgang LK 2 FFM18.03.25Stützpunkt FFM

22.03.-30.03.25 ISAS Dortmund (TLN. Rangl. und LK 1)

April

01.04.25 Stützpunkt FFM

11.04.-17.04.25 Osterlehrgang LK 1/LK 2/Schüler

17.04.-19.04.25 Ländervergleichskampf RSB (LK 2 & Schüler)

22.04.-27.04.25 Lapua Cup (IWK) Berlin (Teile LK 1)

26.04.-27.04.25 Lehrgang LK 1 29.04.25 Stützpunkt FFM

Mai

01.05.-04.05.25 Ländervergleich Hessen (LK 2& Schüler)
07.05.-11.05.25 IWK (Grand Prix) Pilsen (Teile LK 1 & TLN. RI)

13.05.25 Stützpunkt FFM 17.05.-18.05.25 Lehrgang

20.05.25 Stützpunkt Wiesbaden

23.05.-25.05.25 Ländervergleich Bayern München/LK 2/Schüler)

29.05.-01.06.25 1.EM Qualifikation KK

31.05.25 Beginn Landesmeisterschaften

Juni

01.06.25 Beginn Landesmeisterschaften

03.06.25 Stützpunkt FFM

05.06.-08.06.25 Intern. Juniorenwettkampf Pforzheim

07.06.-08.06.25Landesmeisterschaften12.06.25Stützpunkt Wiesbaden14.06. – 15.06.25Landesmeisterschaften

18.06.-22.06.25 1.Rangliste, 2. EM-Qualifikation & 1. WM-Qualifikation / Suhl

19.06.-22.06.25 Landesmeisterschaften



Juli

01.07.25 Stützpunkt FFM

05.07.-06.07.25 Landesmeisterschaften

09.07.-13.07.25 2. Rangliste & 2. WM-Qualifikation/Suhl

15.07.25 Stützpunkt FFM 21.07.-24.07.25 Lehrgang München

25.07.-26.07.25 Ländervergleichskampf Pforzheim

29.07.25 Stützpunkt FFM

August

04.08.-08.08.25 Vorbereitungslehrgang DM

20.08.-31.08.25 Deutsche Meisterschaft München

September PAUSE

Oktober

21.10.25 Stützpunkt FFM

25.10.-26.10.25 Auftaktlehrgang Kaderneulinge

November

04.11.25 Stützpunkt FFM

08.11.-09.11.25 Lehrgang Kaderneulinge & Luftgewehr

13.11.25 Stützpunkt Wiesbaden

18.11.25 Stützpunkt FFM

28.11.-30.11.25 Vorbereitungswettkampf N.N.

Dezember

02.12.25Stützpunkt FFM05.12.-06.12.25Lehrgang Luftgewehr12.12.-14.12.25(DSB) Sichtung Luftgewehr



3. Trainings & Wettkampfplanung

Für eine Jahresplanung oder auch Saisonplanung werden im Allgemeinen verschiedene Eckdaten vom Sportler benötigt. Diese umfassen neben dem Saisonziel auch Auskünfte zur Gesundheit und somit Belastungsfähigkeit des Sportlers genauso wie Informationen über den möglichen Zeitaufwand, welcher der Sportler in das Training investieren kann. Nur wenn diese Eckdaten vorhanden oder besser in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Sportler ermittelt werden, ist es möglich einen realistischen und somit für den Sportler auch mit der nötigen Motivation umsetzbaren Trainingsplan zu erhalten. Für die Vorgehensweise hat sich der Nachfolgende grobe Ablauf über die Sportarten hinaus als allgemeingültige Planung etabliert: Festlegung der Trainings- Saisonziele, Terminierung der Wettkämpfe (Hauptwettkämpfe/ Qualifikationen/Vorbereitungswettkämpfe), Periodisierung (Einfach- zwei- oder mehrfach Höhepunkte) Aufteilung in Vorbereitungs- Wettkampf-, und Übergangsperioden, Einteilung der Mesozyklen (4-6 Wochen), Einteilung der Mikrozyklen (Wochenplan), Planung der einzelnen Trainingseinheiten. Weiterhin muss der Ausbildungsstand des Sportlers mit in die Planung einfließen. Im Schießsport der Disziplin Gewehr beginnt die Saison nicht mit dem kalendarischen Jahresanfang, sondern bereits im Oktober des Vorjahres. Die Saison eines Sportlers lässt sich dabei in sogenannten Perioden einteilen.

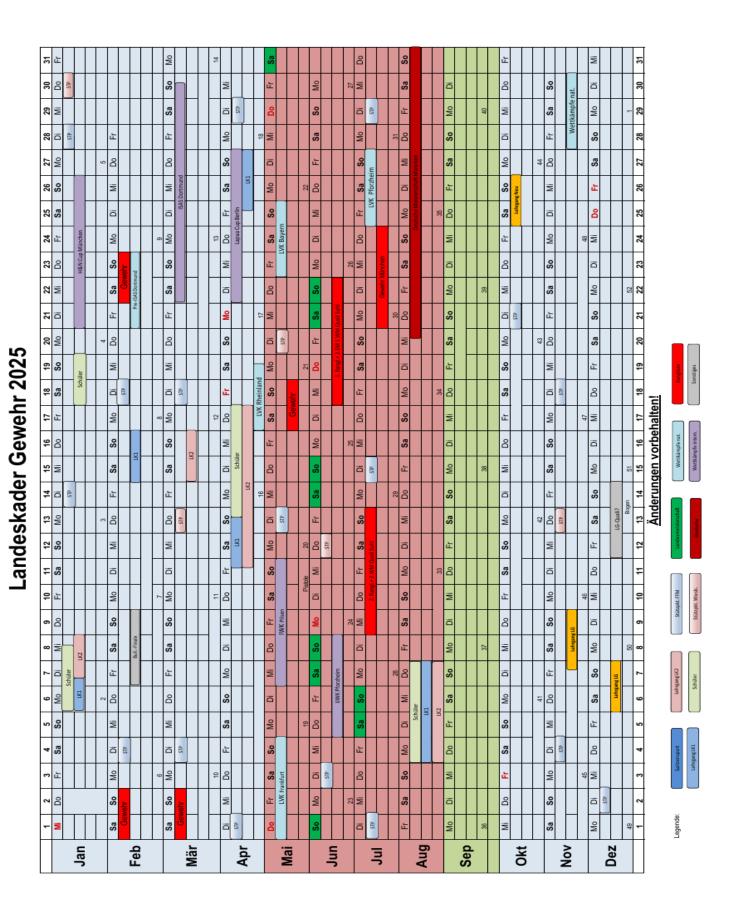
Vorbereitungsperiode - Wettkampfperiode - Übergangsperiode

Periode	Hauptziel	Inhalt/Nebenziele		
Vorbereitungsperiode	(Weiter-)Entwicklung der speziellen Schießtechnik	Phase der Belastungssteigerung		
Wettkampfperiode	Stabilisierung der Schießtechnik	Überprüfung der sportlichen Form Entwicklung psychischer Stabilität		
Übergangsperiode	Verlust der sportlichen Form durch Belastungsreduktion	Aufbau körperlicher Leistungsvoraussetzungen Aktive Erholung und Regeneration		

Im Makrozyklus als Jahresplan gilt:

- 1. Planung der Perioden innerhalb des Wettkampfjahres
- 2. Fixierung der Jahreshöhepunkte (Zielwettkämpfe)
- 3. Vorbereitungs- Wettkampf- Übergangsperiode







4. Wichtige Wettkämpfe

LK1	
ISAS	
Lapua Cup Berlin	
IWK Pilsen	
Internationaler Juniorenwettkampf Pforzheim	
Ranglisten Suhl	
Deutsche Meisterschaft	
LK 2	
Ländervergleichskämpfe	
Internationaler Juniorenwettkampf Pforzheim	
(Rangliste)	
Jugendverbandsrunde	
Deutsche Meisterschaft	
Schüler	
Ländervergleichskämpfe	
Jugendverbandsrunde	
Deutsche Meisterschaft	



5. Kadernominierungskriterien

6.1 Landeskader

Der Weg in den Landeskader:

Startet mit der Teilnahme an der Sichtungsschiene

Wettkämpfe die für die Sichtungsschiene zählen:

Jahrgangsschießen/Bezirksvergleich; Landesmeisterschaften; Deutsche Meisterschaften

Wertung:

Die Sichtung wird mit Erstellen einer Rangliste in den Disziplinen Luftgewehr/KK 3x20/Luftgewehr 3 Stellung (nur Schüler) nach Abschluss der Wettkämpfe (letzter Wettkampf ist die Deutsche Meisterschaft) durch die Addition von mindestens vier Wettkämpfen pro Disziplin, d.h. die besten 2 Wettkämpfe Jugend zuzüglich Landesmeisterschaft und Deutsche Meisterschaft abgeschlossen.

Name Jugend KK3x20		Jugend KK3x20	LM KK3x20	DM KK3x20	Gesamt
M. Muster	550	555	550	555	2210
G.Schuss	549	551	549	551	2200

Die besten Schützen in der Addition werden für den Landeskader durch den Landestrainer vorgeschlagen. Über den Verbleib oder die Neuaufnahme in den Landeskader wird in Abstimmung mit den Honorartrainern gemeinsam entschieden. Ab der Jugendklasse wird ein Schütze der die Disziplinen Luftgewehr und Kleinkaliber- Dreistellung betreibt bevorzugt. Weiterhin besteht aber auch, je nach Ausrichtung des Spitzenverbandes (DSB), für reine Luftgewehrschützen die Möglichkeit den Weg in den Landeskader zu finden. Sind zwei Schützen mit den Ergebnissen im KK - Dreistellungskampf in der Rangliste gleich positioniert, wird nach folgenden Kriterien eine Rangliste erstellt:

- Die besseren Ergebnisse mit dem Luftgewehr
- Das Alter des Schützen

Nach erfolgter Abstimmung mit den Honorartrainern wird der Sportler über eine erfolgreiche Qualifikation zum Landeskader informiert. Die Meldung zu den Jugendwettkämpfen erfolgt über die Bezirke. Ein eigenes Meldeformular für die Sichtungsschiene wird nicht benötigt. Weiterhin können sich interessierte Sportler, Eltern oder Trainer direkt per E-Mail an den Landestrainer wenden.

Kontakt Landestrainer Gewehr:

Bernd Back

Telefon: 069 935 222 16

E-Mail: back(@)hess-schuetzen.de

Weitere Informationen unter: https://www.hessischer-schuetzenverband.de



6.2 Nationalkader

Kadernominierungskriterien 2025/2026

Die Sportler*innen erkennen mit der Unterzeichnung der jährlich aktualisierten Athletenvereinbarung die leistungssportlichen Grundsätze des Deutschen Schützenbundes (DSB) an.

Die Kadernominierungskriterien des DSB basieren auf der aktuellen Kadersystematik des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)
https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Leistungssport/Olympische_Spiele_Downloads/2017_12-07_Kaderdefinitionen-Olympischer_Sommer-Wintersport-EF_FINAL.pdf

Für die Kadergruppe Perspektivkader (PK) gelten die jeweils disziplinspezifischen Kriterien der Kaderverweildauer.

Eine Aufnahme in den Bundeskader (OK, PK, NK1) erfolgt nur, wenn der/die betreffende Sportler*in in der IAT-Trainingsdatendokumentation (IDA) registriert ist und eine lückenlose Trainings- und Wettkampfdokumentation der vergangenen 12 Monate vor Kaderaufnahme erfolgt ist. Diese Daten müssen dem jeweiligen Bundestrainer zugänglich gemacht werden.

Für eine Aufnahme/ den Verbleib im Bundeskader (OK, PK, NK1) sind die disziplinspezifischen Athletiknormen verpflichtend zu erfüllen.

Die disziplinspezifischen Kadernominierungskriterien im Bereich PK orientieren sich an der erweiterten Weltspitzenleistung und der daraus resultierenden langfristigen Leistungsentwicklung. Erfüllen mehr Athlet*innen das disziplinspezifische Leistungskriterium, als "feste" Kaderplätze zur Verfügung stehen, muss der BA-Spitzensport auf Basis des sportfachlichen Votums des zuständigen Bundestrainers eine Nominierungsentscheidung treffen. Die Kriterien für die Aufnahme in den OK sind übergreifend durch den DOSB geregelt.

Der Bundesausschuss-Spitzensport entscheidet über die Bundeskaderzugehörigkeit (OK, PK, NK1) nach Vorschlag des jeweiligen Bundestrainers. Beratende Gremien sind hierbei die Landestrainertagungen.

Die Kadernominierungskriterien werden jährlich durch die Bundestrainer in Abstimmung mit den jeweiligen Landesverbandstrainern überarbeitet und durch den Bundesausschuss Spitzensport final verabschiedet. Die endgültige Genehmigung über die Aufnahme in den Bundeskader (OK, PK, NK1), in Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Bundeskaderplätze, obliegt dem DOSB.

Die Nominierung zu einem Bundeskader erfolgt spätestens am 20.10. eines Jahres. Das Kaderjahr beginnt zum 01.11. eines Jahres.

Gewehr PK					
Leistungskriterium PK	Erfüllung	Erfüllung Anforderung Trainingsumfang Erfüllung	Anforderung Trainingsumfang Erfüllung Athletische Grundnormen		
	Anzahl Wettkämpfe	Anzahl Wettkämpfe Schusszahl	(raft Ausdauer Beweglichkeit		Dauer Kriterium für Erneuerung Wettkampf der Kaderverweildauer höhepunkt
Platz 1-10: WM 2025 (falls im Zeitraum bis 30.09.2025) Platz 1-3: EM 2025 Six Weltrangliste Top 20 (15.08.2025) Platz 1-3: WC 2025 Platz 1-3: WC 2025 Platz 1-3: WC 2025 Platz 1-1: 2: DSB Rangliste + DM 2025 LG & KX Binerathlomormen: Minoret LG: 631,0 39: 590; Jahrana 2005 LG: 632,0 39: 588 Frauen: LG: 632,0 39: 590; Jahrana 2005 LG: 632,0 39: 588 Die Ergebnisse der Wettkämpfe zur Erfüllung der Leistungskriterien werden in einer Gesamtliste geführt und zur Benennung des OK/PK Leistungskriterien werden in einer Gesamtliste geführt und zur Benennung des OK/PK Leistungskriterien werden in einer Gesamtliste geführt und zur Benennung des OK/PK Leistungskriterien werden in einer Gesamtliste geführt und zur Benennung des OK/PK Unchschnitt divon bestimmt die Rangfolge. Die besten drei Sportler* innen je Disziplin werden für den DK/PK zur Nominierung vorgeschlägen werden (Lweiter Erfüllung aller Kadernoninierungskriterien). Weitere Sportler* innen können durch den Bundeststäner zur Nominierung vorgeschlägen werden.	Wettkämpfe zur. 8 Bestätigung der. Leistungskriterien: Leistungsk	Nettkämpfe.zur	mpfkrafttest Bourban Schwimmen 30 min) Mormen: Lauf (mânnilich) Sec. Lauf (minnilich) Sec. Schwimmen 30 min) Kette 2 18 6,5 km Lauf (webblich) Schwimmen (mannilich) Schwimmen (mannilich) Jo58-Balance-Test nach Easy-Balance Lauf (minnilich) Standbein rechts 2 109 cm Standbein in leist 3 10 0 cm Arm rechts 2 93 cm Arm links 2 10 Effüllungskriterium	bis zum 31.07. des jeweiligen Jahres	4 Jahre Qualifikation zum WK- Höhepunkt OS/WM/EB

^{*=} DSB-Balance-Test: die errechneten Normwerte berücksichtigen u. a. die individuellen anthropometrischen Voraussetzungen der Athliet *innen; die genaue Beschreibung dieser Berechnungsformel ist im entsprechenden Testmanual zu finden



6.2 Nationalkader

Gewehr NK1 Leistungskriterium NK1 Erfüllung		illung	Anforderung Trainingsumfang	Athletische Grundnormen			Erfüllung		
Leistungskriterium ikki	Ringe	Anzahl	Wettkämpfe	Schusszahl	Erfüllung	Kraft	Ausdauer	Beweglichkeit	Errunung
männl. Junioren KK	570	ø	RL und DM '25	Richtwert: 8.000-12.000 Schuss		DSB-Rumpfkrafttest nach Bourban Normen:	45 min Lauf (Alternative Schwimmen 30 min)	DSB-Balance- Test nach Easy- Balance	
männl. Junioren LG	621	Ø	RL und DM '25			männlich ventrale Kette ≥ 118 sec. laterale Kette ≥ 66 sec. dorsale Kette ≥ 92	Normen: Lauf (männlich) 6,5 km Lauf (weiblich) 5,5 km	Normen*: Standbein rechts ≥ 105 cm Standbein links ≥ 105 cm Arm rechts ≥ 91	
weibl. Junioren KK	575	Ø	RL und DM '25			sec. Normen: weiblich ventrale Kette ≥ 106 sec. laterale Kette ≥ 59 sec.	(männlich) 1,05 km Schwimmen (weiblich) 0,95 km Die vollen 45 min müssen gelaufen	cm Arm links ≥ 91 cm jeder summierte Einzelwert ist	bis zum 31.07. des jeweilige Jahres
weibl. Junioren LG	624	ø	RL und DM '25			dorsale Kette ≥ 100 sec. jeder Einzelwert ist zu erfüllen	(bzw. 30 min geschwommen) werden. Die Strecke ist das 2. Erfüllungskriterium	zu erfüllen (z.B. ergeben die 3 Tests pro Bein einen Messwert)	

^{*=} DSB-Balance-Test: die errechneten Normwerte berücksichtigen u. a. die individuellen anthropometrischen Voraussetzungen der Athlete*innen; die genaue Beschreibung dieser Berechnungsformel ist im entsprechenden Testmanual zu finden

Zuständige Trainer und Ansprechpartner DSB:

Wolfram Waibel

Bundestrainer Gewehr (OK/PK)

waibel@dsb.de

T: +49 611 46807333 F: +49 611 46807449

Claudia Kulla

Bundestrainer Gewehr (NK)

Tel.: <u>+49 611 46807-400</u> Fax: +49 611 46807-449 E-Mail: <u>kulla(at)dsb.de</u>



Aufgestellt für den Hessischen Schützenverband:



Kontakt Landestrainer Gewehr:
Bernd Back
•Telefon: 069 935 222 16
•E-Mail: back(@)hess-schuetzen.de
Weitere Informationen unter: https://www.hessischer-schuetzenverband.de